Zeitschrift: Puls: Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen

(Schweiz)

Band: 21 (1979)

Heft: 2: Mütter von behinderten Kinder

Vereinsnachrichten: IMPULS intern

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Impulsintern

DER IMPULS WIRD VOLLJÄHRIG!

An unserer GV haben wir noch grosses jubiläumsfest, denn wir feiern zwanzig jähriges bestehen unseres vereins!

An diesem denkwürdigen tag werden auch wichtige entscheide zu fällen sein, und ich fände es gut, wenn ihr euch mit hilfe dieses PULS schon ein bisschen darauf vorbereiten würdet.

Programm

Samstag, den 17. Februar:

13.30 - 14.00 Ankunft in Einsiedeln

Achtung: In der letzten PULS-nummer war ein druckfehler: alle, die autos haben sollen doch bitte um 13.00 uhr da sein (natürlich nicht um 18.00 uhr)

14.30 Impuls-jahresversammlung 1979

rückblick: Jahresbericht mit berichten der regional- und

arbeitsgruppen, sowie der vorstände über ihre

ressorts

Kassa- und revisorenbericht

- ausblick: wie wird es bei uns weitergehen konkrete vor-

schläge von den mitgliedern an den vorstand

– anträge: – PULS-wissen

 wenn das angenommen wird, antrag auf statutenerweiterung für PULS-wissen

- PULS: gemeinsame herausgabe mit

Ce Be eF: provisorium aufheben und defi-

nitiv machen

 wenn das angenommen wird, antrag auf statutenänderung und -erweiterung

vorverschiebung der wahlperiode um ein iahr

verabschiedung des alten vorstandes

wahlen oder bestätigung des neuen vorstandes

- varia

18.30 Nachtessen

19.45 Messe

ab 20.30 grosses fest mit tanz und gemütlichkeit mit spiel.

Bringt doch selber spiele mit oder farben oder musikinstru-

mente oder auch wieder sachen zum verkaufen, einfach das, wonach ihr lust habt.

Es soll diesmal nämlich für möglichst verschiedenes raum und zeit sein!

Sonntag, den 18. Februar:

ab 8.00	Morgenessen
9.00	Film "Behinderte Liebe" von Marlies Graf
11.00	Diskussion in kleingruppen
12.00	Mittagessen und ende des offiziellen teils

Wahlen 1979

Im bericht von Thomas Betschaft über das treffen der regionalgruppe Luzern mit dem vorstand war eine falschmeldung: es waren nämlich damals bereits vier und nicht drei vorstandsmitglieder, die ihren rücktritt angekündigt hatten. Dies hat sich jetzt aber noch erweitert: ausser Bernhard Rüdisüli treten alle übrigen vorstandsmitglieder zurück. Nebst persönlichen gründen bei jedem einzelnen von uns gibt es doch gründe, die uns alle betreffen, die teilweise auch in diesem bericht von Thomas Betschart angesprochen worden sind.

Wir alle, ihr in den regionalgruppen und wir im vorstand haben die recht massive kluft zwischen uns gespürt. Diese war wohl ein wichtiger grund zur unbefriedigenden zusammenarbeit. Der zweite grund liegt auch sehr weit zurück, oder ist im ansatz vielleicht der ursprung zum von mir erstgenannten grund, nämlich ein gewisses misstrauen gegenüber vielen vorstandsmitgliedern. Das geht ja teilweise zurück auf die GV vor drei jahren, als ich mit einer wirklichen kampfwahl zur präsidentin gewählt wurde. Dieses misstrauen wurde durch die blockwahl vom letzten jahr noch verschärft.

Wir haben daraus folgende lehre gezogen: wir möchten unsere plätze räumen für all jene leute, die ihre regional- oder arbeitsgruppen wirklich vertreten und dadurch einen besseren kontakt zur basis haben, als wir es hatten.

Für uns heisst das überhaupt nicht, dass wir damit die behindertenarbeit im verein liegen lassen und verreisen. Aber unser rücktritt ermöglicht uns auch, unsere kräfte weniger in administration, als vielmehr in konkreter arbeit einzusetzen.

Am Samstag, den 13. januar hatten wir in Zürich mit den neu vorgeschlagenen vorstandskandidaten und anderen interessenten aus den regionalgruppen eine sitzung. 4 neue kandidaten stellten sich vor, Beni wird im vorstand bleiben. Wir suchen also noch zwei weitere kandidaten und hoffen, dass solche bis allerspätestens an der GV gefunden werden können.

Nachfolgend stellen sich die neuen kandidaten selber ganz kurz vor:

Thomas Betschart: geb. 2.2.1958, Elektromonteur, wohnhaft in Littau;
 nichtbehindert. Ich bin mitglied der regionalgruppe Luzern, seit drei jahren mitglied des Impuls. Im vorstand würde ich mich als vertreter meiner regionalgruppe sehen, aber auch als mitglied an der vorstandstätigkeit.

- Hans Huser: geb. 23.2.1932, behindert
 Ich gehöre zur regionalgruppe Aargau. Ich arbeite in Zürich in der behindertenseelsorge. Es ist mir ein anliegen, dass die "gesunden" orientiert werden über die probleme, die uns behinderte beschäftigen.
- Theo Mösch, geb. 24.8.1950, behindert, Regionalgruppe St. Gallen
 Ich stelle mich als vorstandsmitglied zur verfügung, um im Impuls im positiven sinne zu dienen.
- Eva Nemeth: geb. 1.10.1950 in Ungarn, behindert, wohnhaft in Zürich
 In der Schweiz lebe ich seit 10 jahren. Ich bin seit anfang an Impulsmitglied.
 Ich arbeite in einer geschützten werkstatt. Daher bin ich interessiert an öffentlichkeitsarbeit.

Laut unseren statuten dauert die amtsperiode zwei jahre, d.h. der vorstand wird eigentlich nur alle zwei jahre gewählt. Da wir letztes jahr solche wahlen hatten, wären die nächsten eigentlich erst an der GV 1980 fällig. Da sich jetzt aber fast der ganze vorstand neu zusammensetzt, und das doch ein wichtiger entscheid ist, möchten wir der GV den antrag stellen, dass die wahlperiode um ein jahr vorverschoben wird, und die neuen vorstandsmitglieder an dieser GV gewählt werden.

Wichtig:

Alle mitglieder, die nicht an die GV kommen können, haben auch diesmal wieder die möglichkeit, schriftlich zu wählen (dies trifft dann einfach nicht zu, d.h. ist nichts, wenn von der GV der antrag zur wahl periodenverschiebung abgelehnt werden sollte).

Zu diesem zweck könnt ihr ab 1. februar abstimmungsformulare bestellen bei: Impuls-sekretariat, (Erica Thommen), Aumattstrasse 70, 4153 Reinach.

Auf dem abstimmungsformular werden alle kandidaten aufgeführt, noch neu hinzukommende kurz vorgestellt.

Die ausgefüllten stimmformulare sind in ein verschliessbares couvert zu legen, dieses zugeklebte couvert in ein anderes, und dieses sollte bis am 16. februar 1979 an der auf dem stimmformular angegebene adresse sein.

Den jahres- und sekretariatsbericht wird in der märz-nummer erscheinen. Herzliche grüsse

Therese Zemp

VERGESST NICHT TROTZ GV - STIMMEN ZU GEHEN

Impuls Mitgliederbeitrag 1979

Liebe impulser, ihr findet in dieser PULS-ausgabe den jährlichen einzahlungsschein. Der mitgliederbeitrag beträgt weiterhin Fr. 25.—.

Besten dank für deine baldige überweisung.

Impuls-sekretariat